



Eröffnung RUHR.2010 – Kulturfest „Glück Auf 2010!“

Programm

- Eintritt frei -

Service

Anreise mit Bus und Bahn

Aus Düsseldorf bzw. Duisburg/Oberhausen sowie aus Dortmund/Herne/Gelsenkirchen bzw. Kamen:

Regional Express RE3 oder S-Bahnlinie S2 bis Bahnhof Zollverein Nord (ehemals Katernberg Süd). Taktung, Fahrzeiten, Kapazitäten des VRR-Angebots sind erhöht, siehe auch: www.vrr.de.

Aus Essen/Gelsenkirchen:

KulturLinie 107, Haltestelle Zollverein. Taktung, Fahrzeiten, Kapazitäten des EVAG-Angebots sind erhöht, siehe auch: www.kulturlinie107.de.

Vom Essener Hauptbahnhof/Berliner

Platz aus: U-Bahn-Linien U11 und U18 (ehemals U17) bis Haltestelle Altenessen Bahnhof. Von dort mit RE3 oder S2 in Richtung Gelsenkirchen bis Bahnhof Zollverein Nord.

Von Essen-Borbeck bzw. Essen-Kray aus:

Bus-Linie 170 bis Bahnhof Zollverein Nord.

Zwischen 0:00 Uhr und 7:00 Uhr fährt die Bus-Linie des Nachtexpress NE2 im Stundentakt zwischen Essen Hauptbahnhof und Veranstaltungsgelände (Haltestellen Zollverein und Bahnhof Zollverein Nord).

Auf einen Blick

Info-Hotline RUHR.2010:

Tel. +49 (0)1805-45 2010*

Buchungs-Hotline für Tickets:

Tel. +49 (0)1805-15 2010*

www.ruhr2010.de/tickets

Veranstaltungskalender RUHR.2010:

www.ruhr2010.de/veranstaltungen

[www.twitter.com/ruhr2010](https://twitter.com/ruhr2010)

Unterkünfte und Reiseangebote der Ruhr Tourismus GmbH:

Tel. +49 (0)1805-181610*

www.ruhr-tourismus.de

* Festnetzpreis 0,14 EUR/Minute, Mobilfunk abweichend

Impressum

Herausgeber

RUHR.2010 GmbH

„Essen für das Ruhrgebiet“

Geschäftsführung

Dr. h. c. Fritz Pleitgen (Vorsitz),

Prof. Dr. Oliver Scheytt

Kontakt

RUHR.2010 GmbH, Brunnenstraße 8, D

45128 Essen,

+49 (0) 201 8882010, info@ruhr2010.de,

www.ruhrmuseum.de

Redaktion

Team Ruhr.2010, Vera Schernus (Koordination), Ruhr Museum

Programm Koordination: Jürgen Fischer,

Jessica Lehmann (Disposition, Assistenz)

Kulturfest: Kersten Sattler (Leitung),

Stephan Sasse, Günther Spohr, Carola Bühn,

Anne Falk, Philipp Bänfer, Petra Wiedenhöft,

Angelika Baege, Jeanine Minaty, Luise Rascher

Festakt: Ralph Kindel (Leitung), Jens Herre

(technische Leitung), Torsten Krengel (Assis-

tenz), Anne Diepenhorst (Protokoll)

Ruhr Museum: Theo Grütter (Leitung)

Kreation & Design

KNSK Werbeagentur GmbH, Hamburg

Design Übersichtskarte

kreativmaschine – Alexander Kölling, Essen

Druck

Druckhaus Ley + Wiegandt GmbH + Co,

Wuppertal

Partner: Städte der Metropole Ruhr,

Ruhr Museum, Stiftung Zollverein

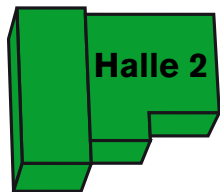
Offizieller Logistikpartner:

Schenker Deutschland AG

Kulturpartner: WDR

Mit freundlicher Unterstützung des Hauptprojektsponsors RAG-Stiftung und des ZDF

Samstag, 9. Januar 2010



Halle 2

18:15 & 20:30 & 23:15 Uhr

Premiere:

ZDF - Das kleine Fernsehspiel

„Zeche is nich. Sieben Blicke auf das Ruhrgebiet 2010“.

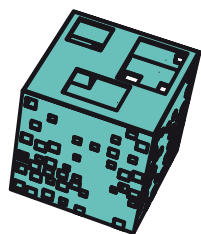
Sieben NachwuchsregisseurInnen der Hochschulen ifs und KHM stellen einen gemeinsa-

men Film über das Ruhrgebiet vor – persönlich und vielfältig, lebensnah und humorvoll.

19:50 Uhr

Talk mit dem Regisseur und weiteren Gästen

Regie: Stephan Bergmann, Mirko Dreiling, Corinna Liedtke, Henning Marquaß, Johannes F. Sievert, Undine Siepker, Anna Wahle.



SANAA-Gebäude (Zollvereinschule)

Stadt der Möglichkeiten – Künstlerischer Direktor: Prof. Karl-Heinz Petzinka.

18:00 – 22:00 Uhr

Joeressen+Kessner

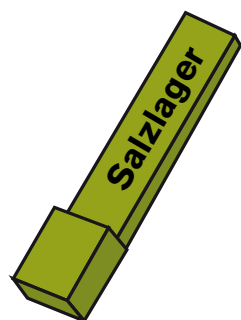
Lichtkunst von Eva-Maria Joeressen.
Mit einer Komposition von Klaus Kessner.
Kuratorin: Bettina Pelz.

Preview EMSCHERKUNST.2010

Kuratoren-Führungen: 19:00 & 21:00 Uhr.
Kurator: Florian Matzner.
Entwürfe und Ideen ausgewählter Kunstwerke.

Impulskontrolle

Animierte Projektionen: Impulskontrolle.
Musik: DJ 611M.
Videoproduktion: sushi media.



Salzlager Kokerei

Stadt der Kulturen – Künstlerische Direktorin: Asli Sevindim.

Produktionsleitung: littlebit, Köln – Armin Leoni, Martin Schmitz, See-Hyoung Chang.

20:00 – 22:00 Uhr

Global Player Party von Funkhaus Europa – World Clash I

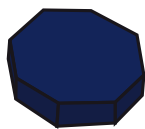
Hip-Hop, Mestizo, Reggae, Slam ...
Mit: Paco Mendoza & Band.

23:00 Uhr

Global Player Party von Funkhaus Europa – World Clash II

Mit: DJ Maga Bo, Rio de Janeiro, Mustafa Zekirov, Ali Keita, VJ: Uli Sigg.

Samstag, 9. Januar 2010



Oktagon

Wissen schafft Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010.

Präsentation von Wissenschaftsprojekten im Rahmen von RUHR.2010.

18:15 Uhr

Global Young Faculty

Junge Wissenschaftler diskutieren unsere Zukunftsfragen.

Mit: Mitglieder der Global Young Faculty, Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI), Stiftung Mercator u. a.

19:30 Uhr

Transformation von Kultur. Die Off-Off-Kulturszene im Ruhrgebiet

Filmische Forschungsimpressionen und Diskussion – Film I.

Mit: Marlena Fiestelmann, Dipl.-Ing. Bernd Schäfer M.A., Prof. Dr. Franz R. Stuke, Dr. Arne Westermann, Institut für Medienwissenschaft der Ruhr-Universität Bochum.

20:30 Uhr

Die alternde Gesellschaft – Herausforderungen und Chancen

Präsentation von Forschungsergebnissen und Entwicklungen zum demografischen Wandel aus der Metropole Ruhr.

Mit: Wissenschaftsforum Ruhr e.V. und weiteren Mitgliedern des Wissenschaftsforums Ruhr e.V. Die der Präsentation zu Grunde liegende Veranstaltungsreihe „Die alternde Gesellschaft“ wird gefördert von der Stiftung Mercator und zusätzlich unterstützt vom Verein pro Ruhrgebiet.

21:45 Uhr

Transformation von Kultur. Die Off-Off-Kulturszene im Ruhrgebiet

Filmische Forschungsimpressionen und Diskussion – Film II
Mit: siehe 19:30 Uhr.

Samstag, 9. Januar 2010

Halle 5

Halle 5

Stadt der Kreativität – Künstlerischer Direktor:
Dieter Gorny.

Ab 18:00 Uhr

Kreatives Kraftwerk mit neun Stunden Bühnenprogramm, kuratiert vom Künstlerkollektiv Beatplantation. Mit dabei u. a. die **BYTE.FM/Ruhr RadioLounge, 2010LAB** und Herman Vaskes Projekt Whyareyoucreative?

18:00 – 23:00 Uhr

BEATPLANTATION/PORT e.V./ BE ROCK

...präsentieren auf zwei Bühnen und diversen Projektionsflächen Performances, Lesungen, Musik und Installationen aus dem Ruhrgebiet.

18:00 – 3:00 Uhr

Whyareyoucreative?

Ein Hermann-Vaske-Projekt.
Multimediale Performance und Installation des digitalen Online-Labors von RUHR.2010. Mit: Akteuren aus den Bereichen Kunst, Kultur, Ökonomie und Bildung sowie Besuchern und Bewohnern der Metropole Ruhr.

23:00 – 3:00 Uhr

BEATPLANTATION – Party

Erlischt der letzte Funke des Feuerwerks, lässt das Beatplantation-Kollektiv die Korken knallen:

Elektronisches Tanzvergnügen zu wohl gewählten Klängen, verstärkt durch visuelle Raumdekonstruktionen.

Halle 9

Halle 9

Stadt der Künste - Künstlerischer
Direktor: Steven Sloane.

!SING – DAY OF SONG – sing along!

18:00 – 22:00 Uhr

Singstationen

Gestalten Sie mit einem selbst aufgesungenen Lied die Gesangskarte der Metropole Ruhr!

Mit: Elisabeth Karner, Patrick Stauf, Georg Berges-Maas und der !SINGsäule.

Moderation

Florian Schmidt-Gahlen.



18:00 & 20:00 Uhr

Young People, Essen / Tune Up & Friends, Duisburg

Chorleiter: Rainer Stemmermann.

18:30 & 20:30 Uhr

Schräglage, Essen / Crashendo, Bochum

Chorleiter: Oliver Noack.

19:00 & 21:00 Uhr

Philharmonischer Chor Bochum

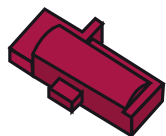
Chorleiter: Harry Curtis.

19:30 & 21:30 Uhr

Essener Madrigalchor / Sängerbund Gutehoffnungshütte, Oberhausen / MAN Turbo Voices, Oberhausen

Chorleiter: Volker Buchloh.

Samstag, 9. Januar 2010



PACT Zollverein

Stadt der Künste – Künstlerischer Direktor:
Steven Sloane.

17:00 Uhr

Jérôme Bel: Lutz Förster

Performance

Lutz Förster wagt eine Rückschau auf seine Laufbahn und erinnert sich an die Zusammenarbeit mit den Bühnenikonen Susanne Linke, Robert Wilson und Pina Bausch.

Konzept: Jérôme Bel; Mit: Lutz Förster; Produktion: Springdance (Utrecht), R. B. Jérôme Bel (Paris); in Zusammenarbeit mit: Landshoff Entertainment.

18:00 – 22:00 Uhr

pottfiction

Filmounge / Installation / Aktion
Theater, Kunst und Camps für Jugendliche der Metropole Ruhr: Willst du die Welt verändern? Mach doch! Erste Utopien bereits jetzt zu sehen! Das Welterbe als Einsatzzentrale zur Weltverbesserung!

Von und mit: anschlaege.de & Jugendlichen der Metropole Ruhr. Ein Projekt von Junges Schauspielhaus Bochum, Kinder- und Jugendtheater Dortmund, Consol Theater Gelsenkirchen, HELIOS Theater Hamm, theater kohlenpott Herne, tip-Theater Oberhausen, Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel, anschlaege.de Berlin, der Stiftung Mercator und RUHR.2010.

18:00 – 22:00 Uhr

Odyssee Europa

Das große Gastgebertreffen „Raum ist in der kleinsten Hütte!“ Täglich wächst die Gemeinschaft der Gastgeber im gesamten Ruhrgebiet. Werden Sie ein Teil davon.

Mit: raumlaborberlin, den Gastgebern & Gästen. Ein Projekt von: Schauspielhaus Bochum, Schauspiel Dortmund, Schauspiel Essen, Schlosstheater Moers, Theater an der Ruhr, Theater Oberhausen, raumlaborberlin und RUHR.2010.

18:00 – 24:00 Uhr

raumlaborberlin: Soap Opera

Installation – Außengelände

Theater passiert im Augenblick – erleben Sie das erste nicht nachhaltige Kunstwerk der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010! Auftragswerk RUHR.2010 mit freundlicher Unterstützung von AIR LIQUIDE Deutschland GmbH.

20:30 Uhr

René Pollesch: Cinecittá Aperta – Ruhrtrilogie Teil 2

Film / Live-Szenen

Sind wir auf einer Industriebrache im Ruhrgebiet, oder ist dieses Filmset mit Trailerpark nicht eher so was wie Cinecittá bei Rom? Mit: Inga Busch, Christine Groß, Martin Laberenz, Trystan Pütter, Catrin Striebeck Eine Koproduktion des Ringlokschuppens Mülheim an der Ruhr mit der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz Berlin, der Rotterdamse Schouwburg und der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010.

Samstag, 9. Januar 2010

Halle 12

Halle 12

18:30 Uhr

WDR-Bigband

Ein „best of“ aus den VERY PERSONAL Produktionen. Vom Jazz der 20er Jahre bis zur Funk-Musik.

20:15 & 23:15 Uhr

Uraufführung: WDR TATORT

„Klassentreffen“

Beim Klassentreffen in seiner Heimatstadt Essen trifft Max Ballauf auf seine Jugendliebe. Doch Katja ist verheiratet und hat zwei Kinder mit ihrem damaligen Klassenkameraden Stefan. Das Fest endet im Streit. Am nächsten Morgen wird Stefan ermordet in seinem Hotelzimmer aufgefunden. Auch Ballauf steht unter Verdacht ...

Regie: Kaspar Heidelberg.

21:50 Uhr

Premieren-Talk mit den Kommissaren „Ballauf und Schenk“. Klaus J. Behrendt und Dietmar Bär geben sich die Ehre!

Mischanlage Kokerei

Zugang ausschließlich über Standseilbahn vom Wiegeturm

Stadt der Kulturen – Künstlerische Direktorin: Aslı Sevindim.

Produktionsleitung
Künstler: littlebit, Köln – Armin Leoni, Martin Schmitz, See-Hyoung Chang

18:00 – 22:00 Uhr

Europa in der Mischanlage

Bühnenbild: Cordula Körber.

X-Circus Ruhr: Der Sturm

KünstlerInnen: Alina Krause, Prisca v. Voss, Linda Flessenkämper, Sahrah Sefidzadeh, Lina Driemel, Manni Beier.
Konzept: Hartmut Hoffmeister, Melanie Talotti

Ein Jahr mit der Königin –

Orgellandschaft Ruhr

Orgel: Dominik Gerhard.

Zeitgleiche Skizzen

Künstler: J. Bastel, A. Bergen, Chr. Bruns, L. Brebeck, Y. Graubner, St. Claßmann, M. Ingerl, S. Klauke, M.-L. Kaiser, J. Scholles, S. Maus, N. Wähner, T. Suggs, M. Zeger.

“Tanzwink“

KünstlerInnen: Odile Foehl, Jennifer Hoernemann, Erika Winkler

Die drei Schleier der Europa

Mit Ballettschülerinnen des Tanzgymnasiums Essen-Werden.

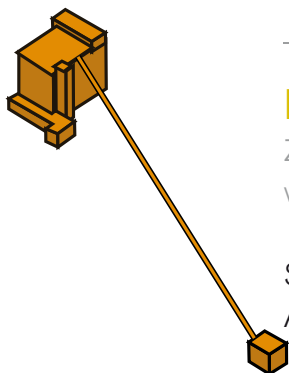
Choreografie: Jean-Claude Gallotta.
Probenleitung: Renate Pomp-Khalil.

Europe ... a poem

Künstler: Roy Kift.

East-West European Jazzorchester

Leitung: Uwe Plath.



Samstag, 9. Januar 2010

Außengelände

Ab 18:00 Uhr „1000 Feuer“ illuminieren das Weltkulturerbe und schaffen Präsentationsflächen für die an RUHR.2010 beteiligten Partnerstädte sowie für eine Inszenierung

des Außengeländes durch farbig markierte Parcours mit zahlreichen künstlerischen Darbietungen und Installationen.
Projektleitung: Carola Bühn.
Lichtinszenierung: Forum Interart.
Kostüme: Alice Nierentz.

Gesamtes Außengelände

22:30 Uhr Spektakuläres Höhenfeuerwerk
Ein multimediales Spektakel aus statischem Licht und lebendigem Feuerwerk, welches die Magie des Ruhrgebiets widerspiegelt, ist ein

Höhepunkt des Abends. Mit freundlicher Unterstützung von Pymetix, eine Gesellschaft der DIHAG Unternehmensgruppe, in Kooperation mit Feuerwerke ohne Grenzen – Tieze und Laserfabrik Showlaser.

Zechenbühne

18:00 – 22:30 Uhr
Moderationsbühne mit den WDR-Moderatoren Steffi Neu und Matthias Bongard. Videobeiträge der RUHR.2010-Städte, Präsentation

der Pilotsendung RUHR.2010-TV und des RUHR.2010-Films, Live-Schaltungen zu den übrigen Veranstaltungen auf der Zeche Zollverein, Live-Auftritte (u. a. Comedy-Clown Peter Shub und Künstler des GOP Essen) sowie informative Prominenten-Talks.

Samstag, 9. Januar 2010

Parcours Außengelände

Gelb

- ① **NEXT GENERATION:** Mirjam Strunk begibt sich auf die Suche nach dem Gedächtnis des Ruhrgebiets. Präsentiert wird ihre erste Wanderung im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung von RUHR.2010 auf den Parcours des Welterbes Zollverein. „NEXT GENERATION“ ist ein Projekt von Schauspiel Essen und Schauspielhaus Bochum (ab Sommer 2010), der Bundeszentrale für politische Bildung und RUHR.2010. Gefördert vom Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen. Partner: Deutschlandradio Kultur.
- ② **et'is tee zeit:** Ein europäisches Kulturgut auf dem Welterbe.
- ③ **Vive le Cul-de-sac!:** wild gestikuliert.
- ④ **Durch höhere Sphären:** Eine Reise durch den Tunnel der Sinfonie der Tausend.
- ⑤ **Träume(r) unterm Himmelszelt:** Ist das nicht Kalle auf dem Dach?
- ⑥ **Odyssee Europa:** Sage mir Muse ... Schauspieler und Zuschauer lesen aus Homers Odyssee.
Projekt von Schauspielhaus Bochum, Schauspiel Dortmund, Schauspiel Essen, Schlosstheater Moers, Theater an der Ruhr, Theater Oberhausen, raumlaborberlin.
- ⑦ **Waschkaue:** Intimer Einblick in die Welt des Malochers von heute.
- ⑧ **Irgendwo brennt noch Licht:** Wiederbelebung einer vergessenen Welt – Lichtinstallation von callous porter.
- ⑨ **Zechenbrüllen:** Brüllende Würfel vermitteln Fakten, Fakten, Fakten.
- ⑩ **Odyssee Europa:** Sage mir Muse ...
Siehe Position 5.
- ⑪ **SchachtZeichen:** Vorausschau auf die 4.000 m² große Kunstinstallation.
- ⑫ **Haltestelle Kultur:** Bunter Bus aus Oberhausen mit Beiträgen von: VHS (Fotoausstellung), Gründungsinitiative Jugendkunstschule (Hip-Hop), Ludwig Galerie (Ausstellung), städtische Malschule (arTwins 2010), städtische Musikschule (Carolin Schröder: Violoncello, Markus Kaiser: Gitarre), Stadtbibliothek (Lesung), LVR Industriemuseum (Ausstellung) sowie mit dem Local-Heroes-Film und dem Kultur-Beutel.
- ⑬ **B(ar) 1:** Rollende Installation auf ihrem Ruhrschleichweg von Atelier Herzblatt, Witten.
- ⑭ **Regenbogenland Ruhrgebiet:** Eine Lichtinstallation von den Künstlern Anja Michel und Markus Nottke aus Ennepetal.

Samstag, 9. Januar 2010

Parcours Außengelände

Grün

⑭ **Neue Kolonie:** Kunst und Kohle – 2,5 m³ Performance der freien Recklinghäuser Szene. Schwarzer Kubus mit Gucklöchern, gefüllt von Musikern, Sängern, bildenden Künstlern, Trommlern, Fotografen und Jungfi Imern.

⑮ **Buschgefäster:** Seerose und Feuerblume im Dialog – eine Klanginstallation von Ansgar Silies.

⑯ **Kulturelles Dreistädteck:** In der Mitte Zollvereins treffen sich der Schulchor des Reichenbach-Gymnasiums, Ennepetal, die Band „Die Tibulskis“, Haltern am See, und Manfred Uchtermann-Göttinger, der aus „Lohn der Sünde“ von Juliane Göttinger liest.

Gitarrenbegleitung: Helmut Richter

⑰ **pottfiction:** Die unmoralische Wertebbox

⑱ **Trojanisches Pferd:** Installation mit akustischer Bespielung – der wandernde Vorbote des Großereignisses Odyssee Europa macht Station auf Zollverein.

⑲ **Literatur Lok:** Bewegungsimprovisation und Lesungen zum Thema Bewegung – Geschwindigkeit – Beschleunigung vor, während und nach nostalgischen Schienenbusfahrten.

Texte von Paul Virilio, vorgetragen und gespielt von Vera Goos, Ruth Hengel, Lihito Kamiya, Daniel Mathéus, Oliver Möller, Anja Signitzer, Studiengang Physical Theatre, Folkwang Hochschule Essen.

⑳ **Lebende Brachen:** Hörmuschel zur Industrienatur – Klanginstallation von Ansgar Silies.

㉑ **Erinaceidae in flama:** Ein Feuerigel im Unterholz – Lichtinstallation.

㉒ **Milch und Kohle:** Lesung des Ruhrpottklassikers von Ralf Rothmann, vorgetragen von Joachim Foerster, Mechthild Grabner, Julia Ludwig, Sandra Reitmayer, Semina German, Studiengang Schauspiel, Folkwang Hochschule Essen.

㉓ **Flimmerkiste:** Eine Raum-Video-Installation u. a. mit dem MARXLOH-Film der Stadt Duisburg

㉔ **Cranger Kreisel:** Nostalgisches Fahrgeschäft für große und kleine Metropolenbewohner.

㉕ **Heiße Ladung:** Fulminante Befuerung des ausrangierten Löschwaggons.

㉖ **Trockenübungen:** Das Werksbad wird zur Unterbühne, wenn Studierende der Folkwang Hochschule Standort Bochum den Untergang der Titanic nach H. M. Enzensberger eiskalt aufführen.

Mit Vanessa Mecke, Linda Pöppel, Rahel Weiss, Mareike Hein, Philipp Weigand, Holger Spengler, Pascal Riedel, Patrick Berg;

Regie: Andree Gubisch.

Samstag, 9. Januar 2010

Parcours Außengelände

Blau

- ④④ **Prometheus ante Portas:** Der Freund und Kulturstifter, Feuerbringer und Lehrmeister der Menschheit begrüßt als stummer Diener am Eingang die Gäste des Winterzaubermärchenwalds.
- ④⑤ **Winterzaubermärchenwald:** Ein mystisches wie künstlerisches Labyrinth im Birkenhain. U.a. mit „Märchen aus 2010 Nächten“ der Folkwang Hochschule Essen Studiengang Schauspiel (Damir Avdic, Bernhard Schmidt-Hackenberg, Charles Morillon, Amanda da Gloria, André Rodhe, Lisa Förster, Regie: Ruth Schultz, Musik: Kai Niggemann & Resonator, Kostüm: Johanna von Gehren), Franziska Schlaghecke und Roman Roth, mit der ukrainischen Jonglierweltmeisterin Iryna Chaplin und mit Darbietungen des Mimentheaters Köln (Leitung: Nicoletta Dahlke) sowie Tobias Sykora, Cello, und Johanna von Gehren, Harfe.
- ④⑥ **Sinneswandeln:** Ein Gang zwischen dem Loch im Zaun und dem Ohr an der Wand.
- ④⑦ **Ungestümes Ungetüm:** Siehe Position 28.
- ④⑧ **NEUJAHRSFUEER.2010:** Ein Platz in Flammen trotz der Kälte. Das Lagerfeuer lädt zum Verweilen ein und ist der Ort des großen ISING-Finales.
- ④⑨ **Feuer und Stahl:** Eine Feuer-Kunstperformance von Andreas Wenzel und den Landlords aus Oberhausen.
- ⑤⑩ **Neues musikalisches Koks:** Entlang der erkalteten Koksboxen präsentiert Wolfgang Hufschmidt seine eigens für diesen Ort und Anlass komponierte Uraufführung „Klangstraße“. Mit: Mechiel van den Brink, Oboe, Miriam Sahli, Violine, Hubert Mittermayer-Nesterovskyi, Fagott, Thomas Meyer, Klarinette, Markus Hufschmidt, Flöte, Florian Hartlieb, Tonbandproduktion und Steuerung. Im Wechsel dazu heizt das Bläserquintett mit Schlagwerk „Frost Fire“ ordentlich ein. Mit: Benjamin Markl, Christian Bühn (Trompete), Sebastian Krügel (Horn), Andreas Deichmann (Posaune), Hide Takahashi (Tuba), Torsten Wenz (Schlagwerk).
- ⑤① **Horus ihm seine Scheibe:** Lichtinstallation – Das Sonnenrad über der Kokerei ganz neu in Szene gesetzt.

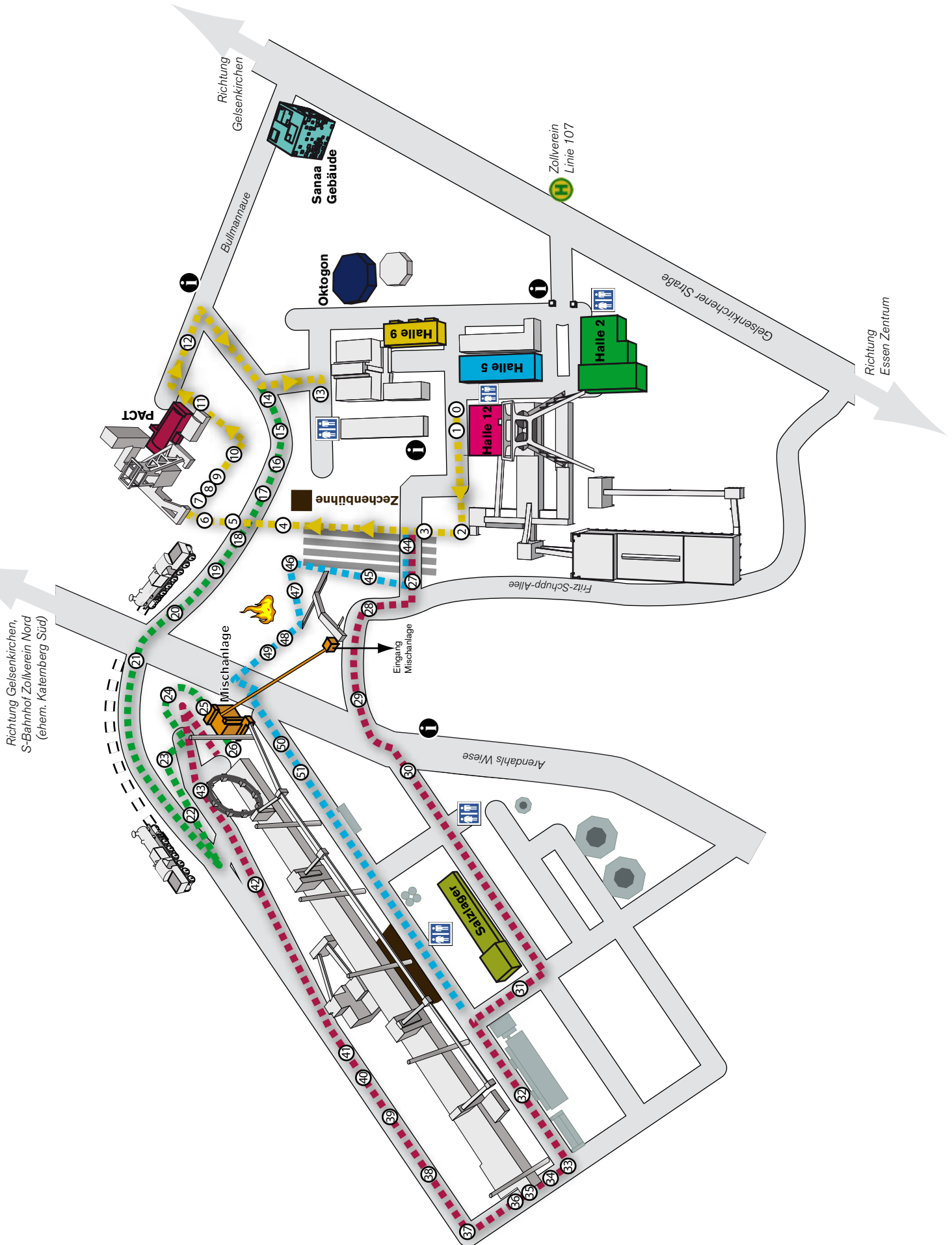
Samstag, 9. Januar 2010

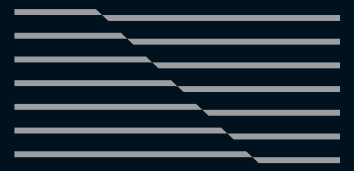
Parcours Außengelände

Rot

- ②⑦ **Still-Leben:** Probesitzen in passendem Ambiente – Video-Raum-Installation. Film: „Die furchtbare Straße“ von Kirsten Braun, Matthias Grünewald, Michael Lang, Vila Richter. Gestaltung Video: Paul Hofmann (Kinemathek im Ruhrgebiet), Montage und Produktion: Ferdinand Fries/Monte-Video Produktion.
- ②⑧ **Ungestümes Ungetüm:** Menschliche Körper verschmelzen mit der rohen Materie und bringen gemeinsam mit zahlreichen Wackellampen wieder Bewegung in den Portalkratzer. Eine überdimensionale Installation aus Licht, Ton (Ansgar Silies), Wasser und den waghalsigen Kletterern von Tree2Tree.
- ②⑨ **Made in Gelsenkirchen:** Live und in Farbe – das Leben im Wohnzimmerambiente der besonderen Art.
- ③⑩ **Taschenkino:** Kino zum Ausklappen und Verweilen der Internationalen Kurzfilmwoche Oberhausen.
- ③① **Sol é Luna:** Camouflage-Roadshow mit den Giganten des Universums: Sonne und Mond.
- ③② **Scheinbarer Scherbenhaufen:** Installation, die an der Vase herumführt.
- ③③ **Flüsterasphalt:** Ein Quadratmeter hat was zu erzählen.
- ③④ **Gasometer en miniature:** Europas höchste Ausstellungshalle von schräg oben betrachten.
- ③⑤ **Koksbatterien:** Arien beim kleinen Hauskonzert auf dem Zwischengeschoß der Kokerei. Mit: Irina Simmes, Sopran, Kyung-Hee Kim, Sopran, Jung Jae Kim, Tenor, Bruno Vargas, Bass, Kira Golubeva, Klavier, Moritz Mögel, Klavier, Studiengang Musiktheater, Folkwang Hochschule Essen.
- ③⑥ **Gleißende Lok:** Lichtinstallation an einem verlassenen Gleis von callous porter.
- ③⑦ **Kein Weg daran vorbei:** Eine lebende Schranke und eine mobile Verkehrsinsel sorgen für den rechten Weg.
- ③⑧ **Tête-à-Tête mit Zartem Anschlag:** Musikalisches Doppel: Schlagabtausch mit dem Cello-Duo Melinda Riebau und Katrin Geelvink sowie den Großstadtcowboys Peter Lorke und Ralf Zartmann.
- ③⑨ **Blätterrauschen:** Dialog zwischen Bodennebel und Luftikus – Klanginstallation von Ansgar Silies.
- ④⑩ **Business-Lounge:** Idealer Ort für ein gemütliches Meeting oder einen anregenden Jourfi x.
- ④① **Weitermalochen:** Über-Kopf-Projektion und Installation mit einem Querschnitt durch die Geschichte der Arbeit. Gestaltung Video: Paul Hofmann (Kinemathek im Ruhrgebiet), Montage und Produktion: Ferdinand Fries/MonteVideo Produktion.
- ④② **Engel über Zollverein:** Lebende Engel verweilen in luftiger Höhe auf der Schwarzen Seite der Kokerei, zwei Engelforscher erzählen den Menschen am Boden von ihnen und ihren Geschichten des ehemaligen Bergarbeiterlebens. Dreimal 45 Minuten: 18:15-19:00, 20:00-20:45, 21:45-22:30. Eine theatrale Installation von Theater Anu und Bartels lebenden Statuen.
- ④③ **Anzündler – Die heißen Drei:** Mit dem Feuer spielen Simon Rodriguez (Feuerjonglage) aus Dorsten, die Gruppe ixire (Feuershow) aus Haltern am See und die Stiftung Loher Nocken (Feuerjonglage) aus Ennepetal.

Samstag, 9. Januar 2010





Ruhr Museum

NATUR

KULTUR

GESCHICHTE

RUHR MUSEUM

10.1.2010

Träger des Ruhr Museums



Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



STIFTUNG
ZOLLVEREIN



Schön, dass Sie hier sind!

Wir sind Kulturhauptstadt und freuen uns, dieses Ereignis mit Ihnen zu feiern. Wandeln Sie am Samstagabend, 9. Januar, und Sonntag, 10. Januar, den ganzen Tag, über das Gelände des Welterbes Zollverein und lassen Sie sich einen Vorgeschmack von dem geben, was Ihnen die Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 bieten wird: ein vielfältiges und hochkarätiges Programm mit

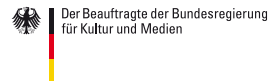
Tanz, Theater, Musik, Kunst, Kreativen und Diskussionsrunden. Feuerwerk und Party inklusive – und der Eintritt ist frei! Am Sonntag öffnet das Ruhr Museum mit einem Tag der offenen Tür und feiert mit einem großen, kostenlosen Kulturprogramm unter dem Motto „Wir sind das Ruhrgebiet“ in vielen Hallen auf Zollverein. Tauchen Sie ein in die Kulturhauptstadt, entdecken Sie, was die Metropole Ruhr zu bieten hat!



Gesellschafter & Öffentliche Förderer von RUHR.2010



Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



Hauptsponsoren von RUHR.2010



Projektförderer von RUHR.2010

AIR LIQUIDE Deutschland GmbH, BIONADE, DIHAG Deutsche Giesserei- und Industrie-Holding AG, FrischeParadies De Pastre GmbH, KÖTTER Services, Procon Event Engineering GmbH, Riedel Communications GmbH & Co KG, TA Triumph-Adler

Hauptprojektpartner



Sonntag, 10. Januar 2010



Salzlager Kokerei

10:30 & 12:00 Uhr

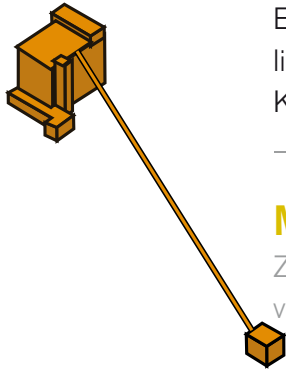
„Pirat Eberhard auf Kaperfahrt“

Figurentheater Sonstwo, ab 5 Jahren.

14:30 & 18:30 Uhr

WDR-TATORT „Klassentreffen“

Wiederholung vom Vortag
Beim Klassentreffen in seiner Heimatstadt Essen trifft Max Ballauf auf seine Jugendliebe. Doch Katja ist verheiratet und hat zwei Kinder mit ihrem damaligen Klassenkame-



Mischanlage Kokerei

Zugang ausschließlich über Standseilbahn vom Wiegeturm.

Stadt der Kulturen – Künstlerische Direktorin:
Aslı Sevindim.

Produktionsleitung: littlebit, Köln – Armin Leoni,
Martin Schmitz, See-Hyoung Chang
Bühnenbild: Cordula Körber.

10:00 – 18:00 Uhr

Präsentationsausschnitt der Ausstellung „HELDEN. Von der Sehnsucht nach dem Besonderen“.

Partner: LWL-Industriemuseum.

Europa in der Mischanlage

Im Flug vergangen / DESIGNKIOSK RUHR.2010

Mit: BochumDesign e. V., Danuta Karsten,

raden Stefan. Das Fest endet im Streit. Am nächsten Morgen wird Stefan ermordet in seinem Hotelzimmer aufgefunden. Auch Ballauf steht unter Verdacht ...

16:30 & 20:30 Uhr

ZDF – Das kleine Fernsehspiel

Wiederholung vom Vortag.
„Zeche is nich. Sieben Blicke auf das Ruhrgebiet 2010“.

Sieben NachwuchsregisseurInnen der Hochschulen ifs und KHM stellen einen gemeinsamen Film über das Ruhrgebiet vor – persönlich und vielfältig, lebensnah und humorvoll.

Andreas Teichmann, Jochem Ahmann, Volker Beushausen, Daniel Balzer, Peter Crämer, Thorsten Kion, Günter Filla, Julius Meimberg, Ulrike Spohn, Karin Hilmer, Jîri Hilmar, Siegrid Neuwinger, Ursula Commandeur, Anne Horstmann & Roland Kentrup, Kersten Grosche, Matthias Grosche, Guido Röcken, Silke Seibel, Sigurd Chr. Evers, Matthias Reckert.

face to face

Gesichter des Ruhrgebiets.
Ausstellung von Jugendlichen aus Bergkamen, Bottrop, Dortmund, Gladbeck, Herne, Herten, Unna und Witten. In Zusammenarbeit mit KreativWerkstatt Herten – Jugendkunstschule; Kulturwerkstatt Bottrop; Jugendkunstschulen Bergkamen, Gladbeck und Wanne Eickel e.V.; Jugendkunstschule der Stadt Unna; Jugendkunstschulen in der Werk Stadt Witten; balou e.V. Dortmund.

Helden im Außenbereich: RATTMAN und sein Assistent.

Sonntag, 10. Januar 2010

Halle 12

Halle 12 – Ruhr Museum

„Wir sind das Ruhrgebiet“.

11:00 Uhr

Knappenchor Consolidation

Der Knappenchor Consolidation ist einer der wenigen Bergmannschöre aus der aktiven Bergbauzeit der Emscher-Lippe-Region.

12:30 Uhr

Ilhan Atasoy

Ilhan Atasoy kann einfach alles: Deutsch, Türkisch, Prosa und Lyrik.

14:00 Uhr

Theater Freudenhaus

Stand-up-Comedy und Musik mit Markus Beutner-Shirp. Der singende, swingende Kломann aus dem Theater-Ensemble kommt mit seinem WC-GEFLÜSTER.

15:30 Uhr

Doktor Stratmann

Heiteres medizinisches Kabarett.

17:00 Uhr

Hennes Bender

Das „Tischfeuerwerk des deutschen Humors“ ist wieder „aushäusig“ und spielt Auszüge aus seinem aktuellen Programm „EGAL GIBT’S NICHT“.

18:30 Uhr

Frank Goosen

Der Kabarettist weckt mit seinen brutal ehrlichen Texten beim Auswärtigen Fernweh nach dem Ruhrgebiet, der schönsten Heimat der Welt.

20:00 Uhr

Piet Klocke

Professor Schmitt-Hindemith, wie immer ohne Satzende.

21:30 Uhr

Hagen Rether

Viele prominente Zeitgenossen fürchten seine scharfe Zunge – und das zu Recht.



Ruhr Museum

„Wir sind das Ruhrgebiet“.

10:00 – 22:00 Uhr Tag der offenen Tür.
Wartecafé im Zelt vor der Kohlenwäsche.

18:00 – 22:00 Uhr Licht-/Toninszenierung der Kohlenwäsche, Forum InterArt.

!SINGsäule

„Rundeindicker 1“/ Besucherzentrum Ruhr
Gestalten Sie mit einem selbst aufgesungenen Lied die Gesangskarte der Metropole Ruhr.

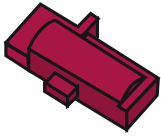
RUHR.2010-TV

„Rundeindicker 1“/ Besucherzentrum Ruhr
Präsentation der Pilotsendung und des RUHR.2010-Films.

Gekrönte Helden

„Rundeindicker 1“/ Besucherzentrum Ruhr
Fotoausstellung zum Kulturhauptstadtprojekt „Local Heroes“ mit Fotografien aus den Städten der Metropole Ruhr. Fotografen: Christoph Kniel und Niko Synnatzschke.

Sonntag, 10. Januar 2010



PACT Zollverein

Stadt der Künste – Künstlerischer Direktor:
Steven Sloane.

10:00 – 18:00 Uhr

pottfiction

Filmlounge / Installation / Aktion
Theater, Kunst und Camps für Jugendliche
der Metropole Ruhr: Willst du die Welt verän-
dern? Mach doch! Erste Utopien bereits jetzt
zu sehen! Das Welterbe als Einsatzzentrale zur
Weltverbesserung! Von und mit anschlaege.de
& Jugendlichen der Metropole Ruhr.
Ein gemeinsames Projekt von: Junges Schau-
spielhaus Bochum, Kinder- und Jugendthea-
ter Dortmund, Consol Theater Gelsenkirchen,
HELIOS Theater Hamm, theater kohlenpott
Herne, tip-Theater Oberhausen, Westfälisches
Landestheater Castrop-Rauxel, anschlaege.
de Berlin, Stiftung Mercator, Kulturhauptstadt
Europas RUHR.2010.

11:30 & 12:30 Uhr

Das Henze-Projekt: Voices

Preview mit Ausschnitten aus der Neuinsze-
nierung.
Bernd Schindowski, Ballettdirektor und Cho-
reograf am Musiktheater im Revier, überträgt
Henzes 1973 entstandene Liedkompositio-
nen in die Sprache des Tanzes.
Partner: Ballett Schindowski, Musiktheater
im Revier.

18:00 Uhr

Jérôme Bel: Lutz Förster

Performance
Lutz Förster wagt eine Rückschau auf seine
Laufbahn und erinnert sich an die Zusammen-
arbeit mit den Bühnenikonen Susanne Linke,
Robert Wilson und Pina Bausch. Ein zwin-
gendes Präludium auf das Theater- und Tanz-
programm RUHR.2010.
Konzept : Jérôme Bel;
Mit: Lutz Förster;
Produktion: Springdance (Utrecht),
R. B. Jérôme Bel (Paris);
in Zusammenarbeit mit Landshoff
Entertainment.



Außengelände

17:00 Uhr NEUJAHRSFEUER.2010
Treffpunkt für Rundgang der 1.000 Lichter.

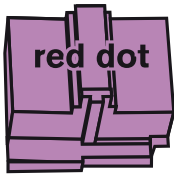
10:00 – 22:00 Uhr Inszenierung des Außen-
geländes durch farbig markierte Parcours,
Installationen und ein spezielles Familien- und
Kinderprogramm.

Zechenbühne

10:00 – 22:00 Uhr Moderationsbühne für
kleine und große Gäste, u. a. mit den Prota-
gonisten von Ritter Rost, dem Comedy-Clown
Peter Shub, der Improshow Polterkrays, den
Ruhrpott-Rappern von ALIDAXO sowie dem

Gabriele-Frecc-Quartett aus Gladbeck mit
Jazz, Blues und Bossanova. Ferner: u. a.
Videobeiträge der RUHR.2010-Städte, Prä-
sentation der Pilotsendung RUHR.2010-TV
und des RUHR.2010-Films sowie Live-Schal-
tungen zu den übrigen Veranstaltungen auf
der Zeche Zollverein.

Sonntag, 10. Januar 2010



red dot design museum

Tag der offenen Tür

Das red dot design museum zeigt die weltweit größte und wohl auch ungewöhnlichste Ausstellung zeitgenössischen Designs.

Rund 1.500 Produkte aus aller Welt werden präsentiert – allesamt ausgezeichnet mit dem red dot design award.

Kokereibühne

Kokereibühne

10:00 – 20:00 Uhr

Showbühne mit Kinderprogramm und Live-Beiträgen der RUHR.2010-Städte

10:15 Uhr Samba Banana & „Die Chiquitas“,

Dorsten. Lateinamerikanische Rhythmen

10:30 Uhr Tanzstudio Jasmin, Hattingen
Dance-Mix. Ausdruckstanz bis Hip-Hop

11:00 Uhr Ritter Rost als Filmstar.

Musikalische Auszüge aus dem Musical
The Rusty Movie

11:45 & 14:45 Uhr Käpt'n-Blaubär-Show
zum Mitmachen, Mitlachen und Mittanzen

12:15 Uhr Studiobühne Essen.

Ausschnitte aus „Die Biene Maja“

12:45 Uhr Ritter Rost und die Räuber.

Ein Musical-Spaß mit rockigen Liedern

13:45 Uhr Jedem Kind ein Instrument:

Premiere für die Ensembles Kunterbunt aus
Duisburg, Bochum und Essen. Anschließend:
Filmmusik vom KinderOrchesterRuhr.

15:15 Uhr Mittelalterliche Schwertkampf-
show, Herne. Mordgeschichte aus dem

Ruhrgebiet zur Ausstellung „AufRuhr 1225!
Ritter, Burgen und Intrigen“ im LWL Museum
Herne.

15:35 Uhr Die Ruhrpott-Rapper von
ALIDAXO und der Backgroundchor des
Theaters Kohlenpott, Herne. Teil des Projekts
„pottfiction“

16:00 Uhr Auszüge aus „JUMP - Nur ein
Sprung“, Witten. Kooperation des Tanztheaters
Abrakadabra, der Gruppe Barulheiros
de Stockum und den Free-Runnern
„Dynamic Concepts“

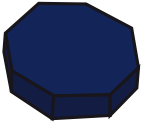
17:20 Uhr Willkommen Europa – European
Rhythm for Children / Wir trommeln für
Kinder. Musikalische Präsentation des offiziel-
len TWINS-Projekts – Höhepunkt: ein sieben-
minütiger Trommelwirbel

18:00 Uhr „Gospel-Train“, Breckerfeld.
Klassiker des Gospelgesangs

18:45 Uhr Musikfreunde Hellweg, Unna.
Das sinfonische Blasorchester spielt
bekannte Krimimelodien

19:10 Uhr Los Niños, Unna.
Lateinamerikanische Rhythmen

Sonntag, 10. Januar 2010



Oktagon

Stadt der Kreativität – Künstlerischer Direktor:
Dieter Gorny.

CEUS trifft auf Georg Graewe trifft auf CEUS

10:00 – 18:00 Uhr

GedächtnisSpuren I

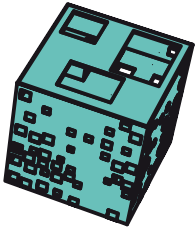
Installative Auseinandersetzung zum Thema

Piano – Technologie – Improvisation.
Raumgestaltung und Visualisierung:
Karin Leuenberger.
Musik: Georg Graewe.

18:00 – 20:00 Uhr

GedächtnisSpuren II

Georg Graewe – piano und Künstlerischer
Leiter von grubenklang.reloaded.
CEUS ist das zur Zeit modernste Reprodukti-
onssystem für Klaviere der Fa. Boesendorfer.



SANAA-Gebäude (Zollvereinschule)

Stadt der Möglichkeiten – Künstlerischer
Direktor: Prof. Karl-Heinz Petzinka.

10:00 – 22:00 Uhr

Preview EMSCHERKUNST.2010

Entwürfe und Ideen ausgewählter Kunstwerke.
Führungen: 11:00 & 13:00 & 15:00 & 17:00
& 19:00 Uhr.
Kurator: Florian Matzner.

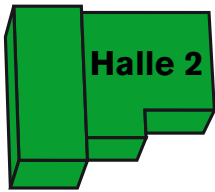
Joeressen+Kessner

Lichtkunst von Eva-Maria Joeressen.
Mit einer Komposition von Klaus Kessner.
Kuratorin: Bettina Pelz.

Impulskontrolle

Animierte Projektionen: Impulskontrolle.
Musik: DJ 611M.
Videoproduktion: sushi media.

Sonntag, 10. Januar 2010



Halle 2 – Ruhr Museum

„Wir sind das Ruhrgebiet“.

10:30 Uhr

Frederick

Schattentheater Lumino. Susanne Schroer und Martin Ley spielen das weltbekannte Märchen nach Leo Lionni in traditioneller Schattentheatermanier.
Für Kinder ab 4 Jahren.

13:00 Uhr

Die Reise nach Brasilien

Studio-Bühne Essen. Ein poetisch-komischer Ausflug in die Welt der Phantasie von Daniil Charms.
Für Kinder ab 5 Jahren.

16:00 Uhr

ICH HIER DU DA

Theater Kreuz & Quer.
Theaterstück über arm sein, reich sein und eine ungewöhnliche Freundschaft.
Für Kinder ab 5 Jahren.

18:30 Uhr

Die Seejungfrau Mira

Theater Zebula. Faszinierendes Marionetten-, Hand- und Stabpuppentheater.
Für Kinder ab 5 Jahren.

20:30 Uhr

Das Mädchen mit den Schwefelhölzern

Schattentheater Lumino. Das berührende, traurig-schöne Wintermärchen nach H. Ch. Andersen.
Für Kinder ab 8 Jahren.



Halle 5 – Ruhr Museum

„Wir sind das Ruhrgebiet“.

12:30 Uhr

Tim Isfort Orchester

Pop-, Jazz- und Filmmusik. Ein 25-köpfiges Orchester mit Christian Brückner, Eva Kurowski u. a.

15:00 Uhr

Der Familie Popolski

Der Familie Popolski mit Auszügen aus ihrem neuen Programm „From Zabrze with Love“.

17:30 Uhr

Die Komm' Mit Mann!s

Eine der großartigsten Soulformationen der deutschen Musikszene.

20:00 Uhr

Stoppok & Band

Der Musiker aus dem Ruhrgebiet präsentiert zusammen mit seiner Band Neues von seiner SENSATIONSTROM-TOUR.

Sonntag, 10. Januar 2010



Halle 9 – Ruhr Museum

„Wir sind das Ruhrgebiet“.

10:30 Uhr

Kai Magnus Sting

Kamikaze-Kabarett aus Duisburg – vom Schnellsten auf zwei Beinen!

12:00 Uhr

Mondpalast

Das Volkstheater aus dem Mondpalast von Wanne-Eickel.

13:30 Uhr

Geierabend

Einmal im Jahr ist Ruhrpott: Kabarett, Comedy und Karneval.

15:00 Uhr

Lioba Albus

Kabarett zwischen Fein und Gemein.

16:30 Uhr

Carmela De Feo

Carmela De Feo ist „La Signora“ – das Italo-Ruhrpott-Weib mit dem unvergleichlichen Charme eines Vorschlaghammers kommt mit ihrem Akkordeon.

18:00 Uhr

Das Spardosen Terzett

Die größte kleine Jazz-Kapelle der Welt präsentiert „Neues aus Vogelheim!“

19:30 Uhr

Fritz Eckenga

Er hat die Sprache dieser Region zu seinem Markenzeichen gemacht.

21:00 Uhr

Gerburg Jahnke

Die Grande Dame des Ruhrgebietskabarett gibt sich die Ehre.

Sonntag, 10. Januar 2010

Bereich Zechenbühne

- ① **Hüpfburg**
- ② **Kletterfels:** Erklimme neue Höhen.

Parcours Außengelände

Gelb

- ③ **Durch höhere Sphären:** Eine Reise durch den Tunnel der Sinfonie der Tausend.
- ④ **Träume(r) unterm Himmelszelt:** Ist das nicht Kalle auf dem Dach?
- ⑤ **Waschkaue:** Intimer Einblick in die Welt des Malochers von heute.
- ⑥ **Irgendwo brennt noch Licht:** Wiederbelebung einer vergessenen Welt – Lichtinstallation von callous porter.
- ⑦ **Zechenbrüllen:** Brüllende Würfel vermitteln Fakten, Fakten, Fakten.
- ⑧ **SchachtZeichen:** Vorausschau auf die 4.000 m² große Kunstinstallation.
- ⑨ **Jam Truck:** Jugendliche werden von der Stadt Essen eingeladen, ihre musikalischen Fähigkeiten zu entdecken und die eigene Kreativität zu erleben.
- ⑩ **Haltestelle Kultur:** Bunter Bus aus Oberhausen mit Beiträgen von: VHS (Fotoausstellung), Gründungsinitiative Jugendkunstschule (Hip-Hop), Ludwig Galerie (Ausstellung), städtische Malschule (arTwins 2010), städtische Musikschule (Carolin Schröder: Violoncello, Markus Kaiser: Gitarre), Stadtbibliothek (Lesung), LVR Industriemuseum (Ausstellung) sowie mit dem Local-Heroes-Film und dem Kultur-Beutel.
- ⑪ **Der große Streichelzoo:** Zwei Clowns des Circus Antoni präsentieren Kamel, Lamas, Ziegen u. a.
- ⑫ **Regenbogenland Ruhrgebiet:** Lichtinstallation von den Künstlern Anja Michel und Markus Nottke aus Ennepetal.

Sonntag, 10. Januar 2010

Parcours Außengelände

Grün

- ⑬ **Neue Kolonie:** Kunst und Kohle – 2,5 m³ Performance der freien Recklinghäuser Szene. Schwarzer Kubus mit Gucklöchern, gefüllt von Musikern, Sängern, bildenden Künstlern, Trommlern, Fotografen, Jungfilmern.
- ⑭ **Buschgeflüster:** Seerose und Feuerblume im Dialog – Klanginstallation von Ansgar Silies.
- ⑮ **Märchenzelt:** Es war einmal ... Mit den Märchentanten Katja Heinrich und Jordana Glanz.
- ⑯ **Trojanisches Pferd:** Wandernder Vorbote der Odyssee Europa macht Station auf Zollverein – Installation mit akustischer Bespielung.
- ⑰ **Nostalgische Schienenbusfahrt:** Mit der Ruhrtalbahn.
- ⑱ **Lebende Brachen:** Hörmuschel zur Industriennatur – Klanginstallation von Ansgar Silies.
- ⑲ **Flimmerkiste:** Medion-Kinderkino mit buntem Kinderprogramm des ZDF.
- ⑳ **Cranger Kreisel:** Nostalgisches Karussell für große und kleine Metropolenbewohner.
- ㉑ **Bungeetrampolin:** Griff zu den Wolken, Neun-Meter-Sprünge inklusive.
- ㉒ **Kinderschminken:** Ob Hund, Katz oder Maus, hier geht keiner ohne Farbe raus – geschminkt von Profis der Studio-Bühne Essen.
- ㉓ **Scheinbarer Scherbenhaufen:** Installation, die an der Vase herumführt.
- ㉔ **Flüsterasphalt:** Ein Quadratmeter hat was zu erzählen.
- ㉕ **Gasometer en miniature:** Europas höchste Ausstellungshalle von schräg oben betrachten.
- ㉖ **Der kleine Streichelzoo:** Hasen, Meerschweinchen & Frettchen des Wildgeheges Schonnebeck e.V.
- ㉗ **Naturerlebnisspiele:** Hier dreht sich alles um Wissen und Bewegung mit der Schule Natur im Grugapark Essen.
- ㉘ **Wenn ich mal groß bin, dann werde ich ...:** Feuerwehrmann oder Rettungssanitäter. Zwei echte Fahrzeuge stehen bereit.
- ㉙ **Taschenkino:** Ein Kino zum Ausklappen und Verweilen der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen.
- ㉚ **Buntes Wigwam:** Malen und basteln nicht nur nach Zahlen.
- ㉛ **Made in Gelsenkirchen:** Live und in Farbe: Das Leben im Wohnzimmerambiente der besonderen Art. Aus Essen und für Essen gibt es einen Vorgesmack auf das Repertoire der Studierenden des Theaterpädagogischen Zentrums Ruhr/Grend, die Studiobühne Essen spielt Lorient-Sketches.
- Ab 15:00 Uhr lädt Comedian Roland Donner aus Dinslaken zu Kaffeeklatsch und Teestunde.
- ㉜ **Luftballonwettbewerb:** Von und mit AIR LIQUIDE: Welcher fliegt am weitesten ...
- ㉝ **Boulevard Zollverein:** Buntes Treiben mit Stelzenläufern, Portraiteuren, der Maus und dem Elefanten, einer lebenden Statue und den Clowns Antonella und Rasmus.
- ㉞ **Bimmelbahn:** Vorsicht an der Bordsteinkante. Ein- und Aussteigen mit dem VRR bei Schnitzeljagd und Verlosung.
- ㉟ **Still-Leben:** Aus Dorsten geben THREESTIXX ihr „Acoustic-Rock-Set“ zum Besten. Awesome Scampis aus Haltern am See überzeugen mit Ska. Ab 16:00 Uhr Probesitzen in passendem Ambiente – Video-Raum-Installation. „Die furchtbare Straße“ von Kirsten Braun, Matthias Grünewald, Michael Lang und Vila Richter. Gestaltung Video: Paul Hofmann (Kinemathek im Ruhrgebiet), Montage und Produktion: Ferdinand Fries/MonteVideo Produktion.

Sonntag, 10. Januar 2010

Parcours Außengelände

Blau

36) Spuk im Winterzaubermärchenwald: Klang- und Materialzauber mit der Aalto-Hexe Kleinlaut und ihren Freunden

A: „Musikalische Schnipseljagd“: Singend auf der Suche nach Märchenteilen. Treffpunkt: Eingang Winterzaubermärchenwald, Beginn 11:00, 11:45 & 12:30 Uhr.

B: „Auf der Suche nach Wagners Ring“: Kurzfassung des Ring der Nibelungen. Ein interaktives Spiel für die ganze Familie. Beginn: 14:00 Uhr.

C: „Spieglein, Spieglein an der Wand, wer geht mit ins Zauberland?“: Verzaubern des Märchenwaldes mit selbst gebastelten Klangkörpern, von 10:00 –18:00 Uhr.

D: „Klangbar“ Höre die Lösung,

von 10:00 –18:00 Uhr

Mit: Marie-Hélène Joel, Christina Clark,

Nico Baumann und Andi Greiter

Außerdem begeistert die Seifenblasenweltmeisterin Iryna Chaplin aus der Ukraine Große und Kleine mit ihren schwebenden Regenbogenperlen.

37) Sinneswandeln: Ein Gang zwischen dem Loch im Zaun und dem Ohr an der Wand.

38) NEUJAHRSFEUER.2010: Ein Platz in Flammen trotz der Kälte. 17:00 Uhr Treffpunkt für den Rundgang der 1.000 Lichter.

39) Feuer und Stahl: Ab 16:00 Uhr – Eine Feuer-Kunstperformance von Andreas Wencel und den Landlords aus Oberhausen.

40) Anzünder – Die heißen Zwei: Mit dem Feuer spielen Simon Rodriguez (Feuerjonglage) aus Dorsten und die Gruppe ixfire (Feuershow) aus Haltern am See.

41) Luftino: Der Luftballonclown erfüllt nahezu jeden Kinderwunsch.

Highlight: 17:00 Uhr Treffpunkt am NEUJAHRSFEUER.2010 für den Rundgang der 1.000 Lichter.

Sonntag, 10. Januar 2010

